

Was ist das Marburger Gesundheitsgespräch?

Beim Marburger Gesundheitsgespräch wird die Wahrnehmung auf die positiven Eigenschaften und Fähigkeiten gerichtet, die zur Gesundheit beitragen können, statt nach den krankmachenden Ursachen zu suchen. Das Marburger Gesundheitsgespräch ist ein interaktives Ereignis. Das, was im Zentrum unserer Wahrnehmung ist, verstärkt sich wie von selbst und gibt dem kranken Menschen die Möglichkeit, von der Opferrolle Abschied zu nehmen. Das wird in der Gruppe erlebbar.

Veranstalter

Die Veranstalter sind die Entwickler der Wartburggespräche von 1992 bis 2017 (Schüffel: Medizin IST Bewegung und Atmen; Halle, 2009; Schüffel/Hrsg.: Wartburgphänomen Gesundheit; Halle, 2012).

Schirmherr Dr. med. Thomas Spies

Dr. Thomas Spies ist Schirmherr der Veranstaltung und Promotor des *Aktionsprogrammes „Marburg - Gesunde Stadt“*. Als Oberbürgermeister bietet er einen neugierig machenden Gang mit 3.000 Schritten an. Sie sind herzlich eingeladen teilzunehmen.



Teilnahme

Insgesamt ist die Teilnahme an der Gesamtveranstaltung kostenlos. Lediglich im Falle einer Zertifizierung durch die Hessische Landesärztekammer (LÄKH) muss eine Bearbeitungsgebühr von € 30 bezahlt werden: DE46513400130220559900 (Commerzbank); Psychotherapie Aus- und Weiterbildungsstätte Marburg-Kassel-Gießen.

Anmeldung

Zu empfehlen ist eine vorherige Anmeldung bei Frau Edeltraud Kolb unter:

edeltraud.kolb@gmx.net

Mittagessen gibt es in der Mensa auf den Lahnbergen, wenige Meter entfernt vom Geschehen.

Die Veranstaltung ist mit den Linien 7 und 9 erreichbar.

Für die Mitveranstalter Herrn Dr. Gerd Ehrhardt und Frau Edeltraud Kolb sprechend wünsche ich Ihnen bereits jetzt ein glückliches und erfolgreiches Gesundes Neues Jahr. Für dieses neue Jahr bitte ich Sie zu bedenken: Wir möchten uns mit Ihnen auf ein UNTERFANGEN, nicht auf ein Projekt einlassen. Für dieses Unterfangen ist die wichtigste, jetzt schon angestrebte Weiterentwicklung: Wir werden eine Fortsetzung anstreben, zunächst im Sommersemester 2018. Regelmäßige Aktualisierungen (einschließlich Angaben zu den „3.000 Schritten“):

www.schueffel.eu

Ihr **Prof. em. Dr. med. Wolfram Schüffel**
Ehem. Leiter der Klinik und Poliklinik für Psychosomatik im Zentrum Innere Medizin
Fachbereich Humanmedizin
Philipps-Universität Marburg

Kontaktdaten

Dr. Reinfried Pohl-Zentrum für medizinische Lehre Maris
Conradstr. 9
35043 Marburg
Tel. 06421 – 2825064

Das Marburger Gesundheitsgespräch

„Gesunderhaltung von der Wiege bis zur Bahre“



Marburger Bürgerinnen und Bürger während der Aktion „3000 Schritte mit dem Oberbürgermeister“

Was macht mich krank?

Wie bleibe ich gesund?

Samstag 27. Januar 2018

Universitätsklinik Lahnberge. Hörsaal III.
und Lehr- und Lernzentrum Maris

Programm

09:00 Uhr Begrüßung

Dr. Thomas Spies

Oberbürgermeister der Universitätsstadt Marburg

Prof. Dr. med. Erika Baum

Präsidentin der DEGAM

Dr. med. Hartmut Hesse

Vorstandsvorsitzender der PriMa

Dipl.-Psych. Roland Stürmer

Sprecher der PsyMa

Überblick zum Tagungsprogramm

Dr. med. Gerd Ehrhardt

Arzt für Allgemeinmedizin, Hattersheim

Edeltraud Kolb

Biebental/Gießen; ehemalige Patientin Klinikum Marburg

09:30 Uhr Fachvortrag

Lutz Janus (Heidelberg)

„Beziehung entsteht vor der Geburt - zur Entwicklung von Gesundheit in Schwangerschaft und bei Geburt“

09.50 Uhr Diskussion

schon vor dem Ende des Vortrages bewegen sich FEler, Motologen, Ergotherapeuten

Vorsitz: **Gisbert Müller** (Kassel)

interaktiv

10:20 Uhr Gesundheitsgespräch – im Plenum

Gerd Ehrhardt (Hattersheim/Frankfurt) mit **NN.**

11.00 Uhr Pause

11.20 Uhr Reflexion des Gesundheitsgesprächs

Bewegen – Beschwerden – Bedeuten – Besinnen, die Lebensparabel, in der Symptome, Krankheiten und lebensgeschichtliche Daten festgehalten werden; was ist der Nächste Kleine Schritt (NKS)?

interaktiv

Bewegen: **Sybille Leferink** (Kassel), **Sigrid Splettsen** (Bad Homburg)

Beschwerden: **Gisbert Müller** (Kassel)

Bedeuten: **Felicita Heidler** (Mühlhausen)

Besinnen : **Sybille Leferink** (Kassel)

Lebensparabel: **Sigrid Splettsen**, **Roland Koch** (Tübingen)

Vorsitz: **Regina Adam** (Kassel)

12:50 Uhr Mittagspause: Mensa nebenan

13:30 Uhr „3.000 Schritte mit dem OB“

Spaziergang im nahe gelegenen Wald mit

Dr. med. Thomas Spies

interaktiv

14.00 Uhr Diskussion - Kleingruppen

Was bringt das Gesundheitsgespräch?

Gruppe I Kohärenzsinn; **Felicita Heidler**, **Lutz Janus** (Heidelberg)

Gruppe II Vorhersehbarkeit; **Gerd Ehrhardt**,

interaktiv

Barbara Taukert (Marburg; angefragt); *Gruppe III* Handhabbarkeit; **G.Müller**, **Verena Lauffer** (Greifswald); *Gruppe IV* Sinnhaftigkeit; **Hendrik Fenner** (Bischoffen), **Lea Zimmermann** (Giessen; angefragt)

15:20 Uhr Fachvortrag

Edith Düsing (Hilchenbach/Köln):

„Die Neugier auf das Leibliche und die Unterdrückung des Leiblichen“

15:40 Uhr Diskussion

interaktiv

16:10 Uhr Fachvortrag

Marcel Martin (Marburg):

„Die letzte Kahnfahrt“

16:30 Uhr Diskussion

interaktiv

Vorsitz: **Annette Bauer-Nagel** (Marburg)

17:00 Uhr Ausgabe der Scheine für das Seminar

„Beziehungsmedizin transgenerationell – Wahlpflichtfach Klinik für Vorkliniker“ (vgl. auch www.schueffel.eu)

Wolfram Schüffel (Marburg)

17:30 Uhr Ausblick

Wie werden wir uns wiedersehen: im neuen Jahr?

Dr. med. Gerd Ehrhardt und Edeltraud Kolb

Verabschiedung, 18:00 Uhr

interaktiv

20:00 Uhr

Prof. Dr. med. dent. Roland Frankenberger

Studiendekan des Fachbereiches Humanmedizin
der Philipps-Universität Marburg

Anamnesegruppen zwischen preußischer

Bestellungsordnung 1866 und Masterplan 2020

Treffen der „Anamnesler“ 1969/70 von Ulm und
Ascona bis 2018 von Deutschland und Österreich
mit Prof. Dr. Roland Frankenberger,

Studiendekan FB 20 der Philipps-Universität

Marburg: „Was wünschen wir uns für die

Fortsetzung der Tagung im Sommersemester
2018?“ –

Unter Mitgestaltung von **Dr. Matthias Bender**,

Klinikdirektor VitosKlinik Psychiatrie,

Psychotherapie in Kassel, Bad Emstal,

Hofgeismar, Melsungen;

Ärztlicher Direktor Vitos Klinikum Kurhessen;

ehemals Tutor der Anamnesegruppen in

Marburg. Supervisor der Anamnese-gruppen

von Marburg im 44.(!) Semester. Vgl Anmer-

kungen zur Langzeit-Supervision der

Anamnesegruppen einschließlich der Maitreffen

durch Matthias Bender unter www.schueffel.eu